

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

267 (26.9.1903) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267. Drittes Blatt.

Samstag den 26. September

1903.

## Oeffentliche Versteigerung.

Samstag den 26. September d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstr. 19 hier gemäß § 373 P.O.B. ca. 100 Pfund Backsteinkäse gegen bare Zahlung öffentlich versteigern.

Liede, Gerichtsvollzieher, Schützenstraße 47.

## Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Möbelsladen. — Markgrafenstraße 26 ist ein schönes, großes Zimmer und Küche, im 4. Stock, an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

\* Schützenstraße 42 sind auf 1. Oktober oder später 2 Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zugehör um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links bei Frau Kühn.

Eine äußerst freundliche Wohnung, Seitenbau, von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss, mit Gas (Kochgas) etc. ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 109, Hinterhaus, 2 Treppen.

Ede Goethe- und Uhlandstr. 19 sind im 2. Stock eine 3 Zimmer- und eine 4 Zimmerwohnung samt großer Mansarde auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Bau von 11-12 Uhr und Kriegstraße 26, 2. Stock. 2.1.

## Laden mit Wohnung,

für jedes Geschäft geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21 im Kontor. 3.1.

## Laden samt Wohnung,

für jedes Geschäft passend, in sehr bevölkerter Lage (Durlacherstraße), ist per 1. Oktober oder später um den billigen Preis von 500 M. zu vermieten. Dasselbst ist eine Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81/83. 3.1.

## Zimmer zu vermieten.

2.1. Schloßplatz, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn (Studierender ausgeschlossen) zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Sofienstraße 12, parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein besseres, anständiges Fräulein auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

\* Karlsstraße 93 ist ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Akademiestraße 7 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten. Näheres part.

\* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit sehr guter Pension sind auf 15. Oktober oder später zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

\* Schwanenstraße 26 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen besseren Arbeiter sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer sowie eine einfach möblierte Mansarde sind billig zu vermieten: Herrenstraße 83, Hinterhaus, 3. Stock.

\* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn oder ein Fräulein sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Werbstraße 85 im 3. Stock links.

\* Schönes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später an einzelne Person zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im zweiten Stock.

Erbprinzenstraße 28 (Neubau), am Ludwigplatz, nahe der Hauptpost, ist im Vorderhaus, 5. Stock rechts, ein schön möbliertes, heizbares Zimmer auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

## Ein möbliertes Mansardenzimmer

ist an eine ruhige Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 10, 3. Stock rechts.

## Zwei schöne Mansarden,

zusammen oder geteilt, unmöbliert per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 21 im Kontor. 3.1.

## Zimmer mit Pension.

Waldstraße 62, 2 Treppen (nächt der Sofienstraße), ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

## Zimmer-Gesuch.

\* Besserer Herr sucht per 1. Okt. freundlich möbliertes, ungeniertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auszuleihen sind event. zu 4 1/2 %

## 10000—15000 Mark

auf II. Hypothek. Gesuche nimmt unter Nr. 7747 das Kontor des Tagblattes entgegen.

## 45000 Mark

sind ganz oder geteilt auf II. Hypothek zu 4 3/4 % zu vergeben. Offerten unter Nr. 7741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kapital-Gesuch.

\* Auf ein gut rentables hiesiges Anwesen werden auf II. Hypothek 20 000 Mark von pünktlichem Zinszahler per 1. Oktober oder später gesucht. Gesl. Anerbieten unter Nr. 7748 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

## 500 Mark

gegen sehr gute Sicherheit auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 9000 Mark

auf III. Hypothek, absolut sichere Anlage, von einem Kaufmann gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7750 an das Kontor des Tagbl. erbeten. \*

## Dienst-Anträge.

\* 2.1. Gesucht auf 1. Oktober oder später eine jüngere, perfekte Köchin auf ein Schloß nach Württemberg. Küchenmädchen vorhanden. Hoher Lohn, freie Reise. Zu melden: Bismarckstraße 55 II.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch sonstige Hausarbeit übernimmt, per 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 24 im Laden.

\* Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Oktober gesucht: Kriegstraße 140 III.

Auf 1. Oktober oder später in kleinen guten Haushalt fleißiges, anständiges Mädchen gesucht, welches in häuslichen Arbeiten bewandert ist, wenn möglich auch kochen und nähen kann. Näheres Kriegstraße 118, 4. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit verrichtet, zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Douglasstraße 18 im zweiten Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, findet auf sofort, 1. oder 15. Oktober Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und waschen kann, wird gegen guten Lohn per sofort gesucht. Näheres Birtel 12, 2. Stock.

## Fräulein gesucht

mit guten Empfehlungen für ein Bureau. Offerten unter Nr. 7727 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

## Tüchtige

## Koch- und Tailenarbeiterinnen

gesucht: Hirschstraße 21 im 2. Stock. \*

**T. Eine Buffetdame,** Haus- und Zimmermädchen finden gute Stellen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

## Mädchen

auf 1. Oktober zu 2 Personen gesucht; dasselbe muß tüchtig sein in der Hausarbeit und etwas kochen können. Nur solche mit guten Empfehlungen werden berücksichtigt. Das Nähere im Kontor des Tagblattes. \*3.1.

**Sch. Dienstpersonal aller Art** findet hier u. auswärts gute Stellen durch Aug. Schmitt, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28, 2. Stock. — Telephon 1298. \*

## 2.1. Dienstmädchen,

ein kräftiges, williges, im Alter von etwa 18 Jahren bei guter Kost, Lohn und Behandlung auf 1. Oktober gesucht. Frau Kaufmann Gaißt, Amalienstraße 37.

## Tüchtige

## Restaurations-Köchinnen

sofort gesucht durch Frau Kühle, Pforzheim, Schloßberg 7. Telephon 1074.

**Sch. Ich suche** 2 Privatmädchen, welche einer guten bürgerlichen Küche vorstehen können, für hier und nach Worms auf 1. Oktober. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16, 3. Stock. \*

## Ein fleißiges Mädchen

für sämtliche Hausarbeit auf 1. Oktober gesucht: Sofienstraße 81 b, 4. Stock. \*2.1.

## Mädchen.

Suche per Oktober ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen für Küche und Hausarbeit. Hoher Lohn. Zu erfragen Leopoldstraße 26 II. 3.1.

## Nach auswärts

wird ein tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann und Hausarbeit versteht, gegen hohen Lohn auf 1. Oktober gesucht. Zweites Mädchen vorhanden. Zeugnisse erforderlich. Näheres Kriegstraße 26, 2 Treppen.

## Mädchen-Gesuch.

\* Ein jüngeres, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober zu kleiner Familie gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen: Luisenstraße 50, 2. Stock, bei Schmitt.

**T. Ein Hausmädchen,** fleißiges, findet in Hotel hier gute Stelle zum baldigen Eintritt durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstr. 17.

## Kellnerin-Gesuch.

\* Eine anständige Kellnerin kann sofort eintreten: Sofienstraße 71.



**Anständige Person,**

die gut bürgerlich kochen kann, wird für einige Stunden vorm. zu kleiner Familie ges. Ende der Karlstraße Wohnende bevorzugt. Offerten unter Nr. 7744 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.1.

**Kellnerin-Gesuch.**

Ich suche zum alsbaldigen Eintritt eine tüchtige, fleißige Kellnerin.

**Adolf Domas, „zum Hirsch“, Mühlburg.**

**F. 6 tüchtige Aushilfskellnerinnen**  
sodort gesucht.

**Bureau C. Fuhr,**  
Ritterstraße 6.

**Junger Kaufmann,**

der seiner Militärpflicht genügt hat, als Reisender gesucht. Adressen mit Zeugnissen unter Nr. 7724 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**H. Koch,**

ein junger, tüchtiger, Restaurationsköchinnen, 1 Gasthauszimmernädchen, Haus- und Küchenmädchen sodort gesucht.  
**Bureau Gößler, Kaiserstraße 28.**

**Tüchtiger**

**Heizer**

sodort gesucht. 2.1.

**Färberei und chem. Waschanstalt**  
vorm. **Ed. Brink, Akt.-Ges.,**  
65 Stlingerstraße 65.

**Schlosserlehrling-Gesuch.**

2.1. Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

**J. Schreiner, Erbprinzenstraße 34.**

**Hausbursche**

wird gesucht. **L. Grosbernd, Waldstraße 28.**

**Grabarbeiten.**

2.1. Das Ausgraben (Abfuhr) der Verbindungsbauten und Heizungskeller an den Neubauten des Groß. General-Landesarchivs ist zu vergeben. Respektanten wollen ihre Offerten bei

**Lacroix & Herrmann,**  
Stabelfstraße,

sodort einreichen.

**Stellen-Gesuche.**

\* Fräulein von auswärts, aus guter Familie, sucht Stelle als Verkäuferin in einer Konditorei oder auch als Buffetfräulein. Familien-Anschluss erwünscht. Zu erfragen Schützenstraße 21, 4. Stock.

\* Einf. Fräulein gesetzten Alters, kinderlos, in der bürgerl. Küche, sowie in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht für sodort oder später Stelle als Haushälterin, Stütze oder zu Kindern. Offerten unter Nr. 7746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen aus guter Familie, katholisch, welches etwas nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bei guter Familie Stelle. Zu erfragen Goethestr. 7, 4. Stock.

**Perfekte Schneiderin**

sucht Kunden außer dem Hause. Näheres Schützenstraße 89, eine Treppe hoch. 2.1.

**Junge Witwe,**

tüchtig im Haushalt, sucht Stelle als Haushälterin zu einzelner Dame oder einzelem Herrn, auch in Zimmer. Näheres bei Frau Wurm, Ww., Kaiserstraße 124, 2. Stock.

**Lehrstelle gesucht.**

\* Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird in einem besseren Geschäft Lehrstelle gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein fleißiges, bescheidenes Fräulein aus achtbarer Familie sucht die Woche hindurch für die Stunden von 8-3 Uhr Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 7749 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Mann**

mit Einjährigem-Zeugnis und schöner Handschrift sucht sodort passende Stellung für 4 bis 5 Monate. Gesl. Offerten unter Nr. 7739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschaftsdiener**

mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres durch **Aug. Schmitt, Haupt-Zentralbureau, Dirschstraße 28.** — Telephon 1293.

**Backer,**

gelernter Zimmermann, sucht baldigst in einem größeren Geschäft oder einer Fabrik dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 7740 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**\*2.1. Umzüge! Umzüge!**

hier sowie nach auswärts in offenem und gedecktem Möbelwagen übernimmt und werden gut und billig besorgt bei voller Garantie durch Möbeltransporteur **Wayer, Wilhelmstraße 24 im 3. Stock.**

**\*2.1. Zugelaufen**

ein kleiner Kater, gelb und schwarz getigert, mit blauem Halsband: Körnerstraße 62, parterre.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein sehr rentables Haus mit Einfahrt und großem Hof ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Verkauf oder Tausch.**

Ein vor wenigen Jahren erbautes, sehr geräumiges, dreistöckiges Haus in der Hirschstraße wünscht man gegen Baugelände oder ein zum Abbruch geeignetes altes Haus zu vertauschen. Event. Verkauf bei sehr günstigen Bedingungen. Gesl. Offerten unter Nr. 7730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplatz-Tausch,**

lastenfrei, 1700 qm, 24 m Front, nächst des Turmberges, gegen ein kleines, gut erhaltenes Haus in Durlach oder Karlsruhe. Offerten unter Nr. 7693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.1. Zu verkaufen:**

1 rote Blüschgarnitur, 1 Salonspiegel, einige Stühle und verschiedene andere Gegenstände. Besonders für Brautleute geeignet. Offerten unter Nr. 7715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein wenig getragener, schwarzer **Hochzeitsanzug** sowie ein neues **Winter-Cape** billig abzugeben: Kaiserstraße 51, 3. Stock.

**Wegen Umzug sehr billig zu verkaufen**

1 Kanapee, 1 zweitüriger Kasten, 1 gebrauchtes Bett und verschiedene andere Gegenstände: Säbingerstraße 30, Hinterhaus, 2. Stock.

**Gebrauchte Herde**

in jeder Größe, wie neu, wegen Platzmangel unter Garantie billigst abzugeben im **Herb-Reparatur-Geschäft** von **A. Kirchmayer, Schützenstraße 44.** Das Reparieren, Reinigen und Ausmauern billigst. Alte Herde nehme an Zahlung.

**Kochherde,**

vorzügliche Qualität, fortwährend auf Lager, zwei gebrauchte, noch gute **Herde** billig abzugeben. **Schlosserei Kaiserstraße 225.**

**Alte badische Münzen,**

**Gold und Silber,** zu verkaufen. Anzusehen von 12-2 Uhr: Kaiserstraße 138, Seitenbau, 2. Hof, 2. Stock. 2.1.

**Eine Steindruckhandpresse**

(Eisenbahnbewegung), Format 68 x 95 cm, sowie eine **Chapiro-Steindruckpresse**, Format 30 x 45 cm, für Bureauzwecke geeignet, mit 2 Steinen und 1 Farbwalze zu verkaufen. Anzusehen im Kontor des Tagblattes.

**Hauskauf.**

\* Ein kleineres Haus mit Laden wird zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten unter Nr. 7734 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuch.**

\* Eine gut erhaltene, eiserne **Bettlade** mit gut erhaltener Matratze sowie ein gebrauchter, gut erhaltener **Petroleumofen** werden zu kaufen gesucht: Lessingstraße 38, 1. Stock.

**Restkaufschilling**

in Höhe von 10 000—12 000 Mark mit üblichem Nachlaß zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße 34 im 2. Stock links.

**Kostlich.**

\*2.1. Einige Herren erhalten gutes, kräftiges Mittag- und Abendessen für 1 Mark: **Marienstraße 3, parterre.**

**Wittagstisch.**

2.1. Gut bürgerlicher (ev. vegetar.) **Wittagstisch** für 2 Personen gef. in der Nähe der Gutschstraße. Offerten unter Nr. 7745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



**Neue Fischbörse,**

Blumenstr. 14. Teleph. 1415.

Heute lebendfrisch eintreffend:

<b>Cablian</b> ohne Kopf per Pfd.	<b>30 Pf.</b>
<b>Cablian</b> im Anschnitt "	<b>35 "</b>
<b>Schellfische</b> "	<b>45 "</b>
<b>Schellfische</b> , kleine z. Braten "	<b>25 "</b>
<b>Merlans</b> "	<b>30 "</b>
<b>Rotzungen</b> "	<b>50 "</b>
<b>Zander</b> "	<b>80 "</b>
<b>Rheinzander</b> "	<b>M. 1.20,</b>
<b>Rheinhechte</b> "	<b>M. 1.—.</b>

**Felchen.**

Alle Sorten

marinierte und geräucherte Fische.

Ferner empfehle in prima schussfrischer Ware:

- Rehe,**
- Rehschlegel,**
- Rehziemer,**
- Büge u. Ragout.**



Große bayerische

**Berghasen,**

ganz und zerlegt in allen Teilen.

**Fasanen, Feldhühner** etc.

sowie

**ff. Tafelgeflügel**

zum billigsten Tagespreis.



**C. Pfefferle,**

Blumenstraße 14. Telephon 1415.



**Italiener Goldtrauben,**  
Kistchen von ca. 9 Pfd. M. 2.50,  
empfiehlt **B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

**I<sup>a</sup> Tafelmarmelade,**  
bekannt vorzügliche Qualität, empfehle per Pfd. 25  $\mathcal{R}$ , bei 10 Pfd.-Eimer per Pfd. 20  $\mathcal{R}$ , bei 25 Pfd.-Eimer per Pfd. 19  $\mathcal{R}$   
**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Geränd. Gänsebrust**  
eingetroffen bei  
**C. Cartharius,**  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Frankfurter Bratwürste,  
Nürnberger Siedewürstchen,  
Billinger,  
Schwarzwälder Knackwürste,  
Dresdener Appetitwürstchen,  
Landjäger  
täglich frisch bei  
**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

Filiale  
**Gebrüder Hensel**  
Leopoldstraße 23  
empfiehlt 6.1.  
sämtliche Fleisch- und Wurstwaren.

**WERB** am Lidellplatz  
Telephon 495  
empfiehlt in  
**frischer Ware:**

**Essig- und Salzgurken.**  
Franz. Bückinge,  
Bismarckheringe,  
holländische Voll-Heringe.  
Oelsardinen,  
Kronen-Hummer,  
hochfeinen  
Malosol-Kaviar,  
Stör-Kaviar.  
10.1.  
Heller-Linsen,  
Riesen-Vikt-Erbsen,  
Frankfurter Bratwürste.

**Junge**  
**Hahnen u. Tauben**  
bei  
**Herm. Wunding,**  
Hoflieferant.

**Holländer Sardellen,**  
feinste, mehrjährige Ware, empfehle per Pfd. M. 1.—, in Gebinden verschiedener Jahrgänge billigt.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.



**Jean Kissel,**  
A. L. Beck's Nachf.,  
150 Kaiserstraße 150.  
Für Sonntag empfehle:  
lebendfrischen Rheinsalm,  
Blaufelchen,  
Tafelzander,  
Rotzungen,  
Holl. Schellfische,  
Cablian.  
Frische Kieler Bücklinge,  
Kieler Sprotten,  
geräucherten Lachs.  
Neuen Astrachan-Kaviar.  
Delikateß-Seringe in Gelee,  
Mal in Gelee,  
diverse Fischkonserven.

**Neue Linsen**  
empfehle per Pfd. 15 und 20  $\mathcal{R}$ , bei Mehrabnahme ermäßigte Preise.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

Ich empfehle in stets frischer und vorzüglicher Ware:  
neue Riesenlinsen,  
" Mittellinsen,  
" grüne Erbsen,  
" gelbe Erbsen, ganze, gespalten,  
" weiße Bohnen.  
Delikateß-Fildersauerkraut,  
echte Billinger Würste p. Paar 24  $\mathcal{R}$ ,  
feinste Frankfurter Würste p. Paar 24 u. 30  $\mathcal{R}$   
Braunschweiger Leberwurst,  
" Sülze,  
" Mettwurst,  
Frankfurter Leberwurst,  
" Preßkopf.  
Nürnberger Ochsenmaul-Salat.  
**Friedrich Faust,**  
Amalienstraße 37,  
gegenüber Herrn Metzgermeister Rärcher.

**Neue Holländer Vollheringe**  
per Stück 6  $\mathcal{R}$ , 7 Stück 40  $\mathcal{R}$ , nur Milchher per Stück 8  $\mathcal{R}$ , 4 Stück 30  $\mathcal{R}$ , selbstmarinierte Seringe per Stück 10  $\mathcal{R}$ , Bismarckheringe u. Kollmüsse per Stück 8  $\mathcal{R}$ , Bismarckheringe und Kollmüsse in 4 Liter-Dosen, russ. Sardinien in 4 1/2 Kg.-Fäßchen empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Teltower Rübchen**  
wieder eingetroffen bei  
**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

**Essig- und Salzgurken**  
empfehle auch für Wiederverkäufer billigt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Emmenthaler** 10.1.  
**Münster**  
**Edamer**  
**Parmesan-**  
**Roquefort-**  
**Camembert-**  
**Spunden-**  
**Tomatour-**  
**Limburger** und  
diverse Sorten  
**Delikateß-**  
empfehle in anerkannt vorzüglichen Qualitäten  
**B. Erb, am Lidellplatz.**

**Stopfwelschkorn,**  
altes, großkörniges, empfehle per Pfd. 8  $\mathcal{R}$ , per Senter M. 7.50, per 100 kg.-Sack M. 14.—.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Bayerische Hypotheken- und Wechselbank,**  
gegründet 1835.  
Bar eingezahltes Aktienkapital  
Mk. 49,285,714.—  
Ständige Kontrolle eines Reg.-Kommissärs.  
**Die Leibrenten-Anstalt,**  
deren Reserven am 1. Januar 1901  
Mk. 23,397,442.—  
betragen haben, garantiert Allen, denen das Zinsverträgnis ihrer Kapitalien nicht genügend hoch ist, aus diesen ein wesentlich höhere, absolut sichere Einnahme in Gestalt einer lebenslänglichen Leibrente. Die jährliche Rente beträgt:  
beim Eintrittsalter von 55 Jahren M. 7.78,  
" " " " " 60 " " 9.12,  
" " " " " 65 " " 10.86,  
" " " " " 70 " " 13.34  
für je M. 100.— Kapitaleinzahlung.  
Prospekte gratis und franko. Abschlüsse vermittelt und erteilt nähere Auskunft der Vertreter 4.1.  
**E. Dahlemann,**  
Ede Kaiser- und Herrenstraße 19.  
Samstag Anstich von  
neuem Marktgräser Süßpreßler,  
wozu einladet  
**J. Mayer, zum Pfauen,**  
Luifenstraße 69.





**Verbandsstoffe**  
empfehlen  
**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

Ärzte, Fabriken  
und Krankenkassen erhalten  
Rabatt.

**Versicherungen**  
gegen  
**Einbruch-Diebstahl**

sowie auch  
**Feuerversicherungen**  
werden gegen niedrige Prämien abge-  
schlossen durch

**E. Dahlemann,**  
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.  
Telephon 1150. 41.

**Schützengesellschaft**  
Karlsruhe.



**G. B.**

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht,  
unsere Mitglieder von dem Ableben unseres  
langjährigen Mitgliedes

**Herrn Ferdinand Bausback**  
Weinhändler,

geziemend in Kenntnis zu setzen.

Die Beerdigung findet **Samstag den**  
**26. d. Mts.,** nachmittags 3 Uhr, von  
der Leichenhalle aus statt, zu deren Be-  
telligung wir unsere Mitglieder hiermit  
auffordern.

Der Verwaltungsrat.



**Schwarzwaldverein.**

Sektion Karlsruhe.

Sonntag, 27. Septbr. 1903

**Ausflüge.**

1. Bergzabern — Reisdorf —  
Nothweiler — Wegelnburg —  
Fleckenstein — Klimbach — Scherhohl —  
Weissenburg (Mittagessen).  
Marschzeit 8 Stunden.

Abfahrt hier 5<sup>15</sup> Uhr morgens. (Retourbillet  
Winden.)

Näheres im Auskunftsbureau. Um baldige  
Einzeichnung in die Liste wird gebeten.

2. Reichenenthalstrasse — Hohloh — Lauten-  
felsen — Gernsbach (Mittagessen).  
Marschzeit 6 Std. Mundvorrat, Feldflasche.  
Abfahrt hier 8<sup>15</sup> Uhr morgens.

55. Diejenigen Herren Raucher, welche meine wirklich vorzügliche

**„West-India-Cigarre“**,  
7 Stück 40 Pfg.,

noch nicht kennen, lade ich höflichst ein, einen Versuch damit zu machen.  
Die Cigarre hat volle Fagon, schneeweißen Brand, angenehme milde Qualität und dürfte  
den Beifall selbst des verwöhntesten Rauchers finden.

**Eduard Flüge, Kaiserstraße 51.**

**Geschichte**

des

**Großherzoglich Badischen Leib-Grenadier-Regiments**

1803 — 1871.

Zwei Teile in einem Bande.

I. Teil:

**Geschichte des Großh. Badischen Leib-Grenadier-Regiments**  
1803 — 1869.

Verfaßt durch

**von Barsewisch,** Hauptmann und Kompagnie-Chef im 1. Bad. Leib-Grenadier-  
Regiment Nr. 109.

II. Teil:

**Das 1. Großh. Badische Leib-Grenadier-Regiment im Feldzuge 1870/71.**

Nach Vorträgen

des Major **Thilo,** der Hauptleute **Soyb, Elohrodt, Löhlein,** des Premier-Lieutenant **Mors** und  
den Kriegssakten.

Zusammengestellt und bearbeitet im Jahre 1875

von

Major **von Trapp-Ehrenschild.**

Das Werk enthält als Titelbild: das Bildnis Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs,  
ferner 7 Vollbilder, 26 in den Text gedruckte Abbildungen, 31 Pläne und eine Uebersichtskarte des  
Feldzugs 1870/71.

Preis: das fein gebundene Exemplar M. 7.50.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Auch ist dieselbe durch jede Buchhandlung zu beziehen.

**Geschichte**

des

**Badischen Train-Bataillons Nr. 14**

und

**Traindepots XIV. Armeekorps**

bearbeitet

durch

**S. Eltesser,**

Hauptmann und 1. Offizier des Traindepots XIV. Armeekorps.

Das Werk enthält 13 Druckbogen, fünf Vollbilder und eine dreifarbige  
Karte der Marschrouten.

Preis: das brochirte Exemplar 3.50 Mark,

das gebundene Exemplar 4.50 Mark.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Auch ist dieselbe durch jede Buchhandlung zu beziehen.







# Karlsruher Männerturnverein.

Sonntag, 27. Septb.



Wanderung: Pforzheim — Kupferhammer — Seehaus — Ruine Liebened — Würmtal — Ruine Steinack — Büchelberg — Monakam — Liebenzell.

Marfchzeit 7 Stunden. Mundvorrat mitnehmen.

Abfahrt 7<sup>1/2</sup> vom Hauptbahnhof nach Pforzheim.

# Colosseum. Das gegenwärtige Programm des Colosseums bietet eine Fülle des Originellen und Unterhaltenden. Wir finden eine Reihe lebenswerter Darbietungen, die einen besonderen Wert dadurch besitzen, daß sie uns die Bekanntheit durchweg hervorragender Artisten vermitteln. Eine Entscheidung darüber zu treffen, welches in diesem Ensemble die Hauptattraktion ist, dürfte recht schwer fallen, da jede Nummer in ihrer Art als etwas besonderes bezeichnet werden darf. In Fräulein Pauly lernten wir eine Soubrette kennen, wie sie sein soll: musikalisch sicher, mit hübscher Stimme, Temperament und packendem Vortrag. Besondere Anerkennung verdienen der Tanzkünstler Overgaard, die Kraft-Equilibristen Les Seymours, der Jongleur Bob Karua und die lustigen Schornsteinfeger Gebr. Merkl. Famoso musikalisch-akrobatische Komiker sind Jim und Sam. Ihre Vorführungen zeigen die hohe Stufe einer brillant entwickelten Akrobatik, die sich mit einem köstlichen Humor verbunden hat und so in zweifacher Weise anregend und erheitend auf das Publikum wirkt. In dem Engagement des Fräulein Lucie Verdier hat sich die Direktion eine erstklassige Spezialität zu sichern gewußt. Diese Dame zeigt sich nicht nur als eine gewandte Künstlerin auf dem Kornett, dem Waldhorn und Klavier, sie ist auch eine Meisterin des Vortrags. Gerade was sie auf letzterem Gebiete bringt, sind Leistungen echter Kunst, mit der sie bedeutende Darstellerinnen aus der Theaterwelt, u. a. die bekannte Duetto Guilbert, trefflich zu imitieren versteht. Das Publikum ist von all dem, was das reiche Programm bietet, hochbefriedigt und gibt daher auch gerne reichen Beifall seiner Anerkennung abendlich Ausdruck.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 23. September.

Das Großh. Bezirksamt wird ersucht, aufgrund des § 19 der Verordnung vom 17. Januar d. Js., die Schlachtvieh- und Fleischschau betr., verfügen zu wollen, daß dem Direktor des hiesigen Schlacht- und Viehhofs in Fällen von Beschwerden gegen die Entscheidungen der städt. tierärztlichen Fleischschau der Dbergutachten übertragen wird.

Der evangelisch-protestantische Kirchengemeinderat hat beim Stadtrat angefragt, unter welchen Bedingungen derselbe bereit sei, die beiderseits unterm 20. Dezember 1888 und 9. Januar 1896 abgeschlossenen Verträge über Anlage und Einriedigung eines öffentlichen Platzes hinter der Johanneskirche in der Südstadt für den Fall aufzuheben, daß dieser Platz der öffentlichen Benützung wieder entzogen wird. Der Stadtrat erwidert, daß er in diesem Falle den Ersatz der seinerzeit von der Stadtgemeinde aufgewendeten Kosten für die Herstellung des Geländers mit 1400 M. verlangen müsse.

Das Großh. Bezirksamt wird ersucht, gegen das in der Strafsache gegen Kaufmann Felix Landauer hier wegen Vergehens gegen § 146 a Gew.-D. und § 1, 4 des Ortsstatuts über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe unterm 2. d. Mts. ergangene schöffengerichtliche Urteil, wodurch der Angeklagte freigesprochen und das besagte Ortsstatut als ungesetzlich bezeichnet wurde, Berufung einzulegen, um eine Entscheidung der obersten Instanz über die strittige Rechtsfrage herbeizuführen.

Die Direktion der städt. Gas- und Wasserwerke wird ersucht, wegen Revision der Wasserbezugsordnung für hiesige Stadt Vorschläge zu machen.

Der Stadtrat hält die von der Großh. Staatsbehörde angeregte Anstellung eines zweiten Leichenschauers für die hiesige Stadt (mit Ausschluß des Stadtteils Mühlburg, für welchen ein besonderer Leichenschauer bestellt ist) nicht für ein Bedürfnis. Nach einer vom städtischen statistischen Amt gefertigten Zusammenstellung betrug die Höchstzahl der täglichen Sterbefälle in den Jahren 1900, 1901 und 1902 je 12. In den gleichen Jahren kamen an 6 bzw. 1 und 2 Tagen je 11 Sterbefälle vor, je 10 Sterbefälle an 5 und bzw. 3 Tagen, je 9 Sterbefälle an 9 bzw. 6 und 10 Tagen, je 8

Sterbefälle an 24, 20 bzw. 15 Tagen, je 7 an 27, 40 bzw. 22 Tagen, je 6 an 46, 57 bzw. 53 Tagen, je 5 an 52, 54 bzw. 65 Tagen, je 4 an 59, 62 bzw. 78 Tagen. Im Durchschnitt starben 1900 und 1901 täglich je 4,59, 1902 täglich 4,52 Personen.

Herr Stadtrat Dr. Weiß berichtet über die Verhandlungen der 12. Konferenz der Zentralstelle für Arbeiterwohlfahrtsrichtungen, denen er am 21. d. Mts. in Mannheim als Vertreter der hiesigen Stadtgemeinde angewohnt hat. Im Anschluß daran nimmt der Stadtrat in Aussicht, die bisher im 3. Stock des städt. Sammlungsgebäudes Gartenstraße 53 periodisch veranstalteten Ausstellungen in die Parterre Räume mehr in der Stadtmitte gelegener städt. Schulhäuser zu verlegen und eine solche Ausstellung für die Ferienzeit im nächsten Jahre vorbereiten zu lassen.

Den Angrenzern der Haizinger-Straße wird unter näheren Bedingungen gestattet, daß sie die Auffüllung und Rohplanie des Straßendamms bei Herstellung der Straße selbst besorgen. Dabei wird genehmigt, daß die Fahrbahn eine Breite von nur 6 m erhält, wogegen die beiderseitigen Gehwege je 4,5 m breit anzulegen sind. Hierwegen sowie wegen Stellung des erforderlichen Straßengeländes und Erfasses der Straßenkosten sollen mit den Angrenzern Verträge abgeschlossen werden.

Das städtische Tiefbauamt wird ersucht, mit dem diesjährigen Straßenunterhaltungsplan vorgesehenen Umpflasterung des Zirkels zwischen Kreuz- und Kronen-Straße alsbald zu beginnen und soweit nötig, die Bordsteine zu erneuern bzw. in die neue Bordsteinlinie zu versetzen. Die Kosten des Bordsteinmaterials fallen den betreffenden Angrenzern zur Last, wogegen die Kosten der Befestigung der Bordsteine in die neue Fluchtlinie auf die Stadtkasse übernommen werden.

Der Neubau des Blechnermeisters und Stadtrats Wilhelm Schleich, Karl-Straße 95, ist um 14 cm über die ortsbauplanmäßige Bauflucht vorgebaut worden. Der Stadtrat hat gegen die Ueberschreitung der Bauflucht Einwendungen nicht zu erheben, da Vorgärten von 9 m Tiefe vor dem Gebäude liegen und die Ueberschreitung durch einen gleichen Fehler bei dem Nachbarhaus verschuldet ist.

Da die Zahl der israelitischen Schüler an der Oberrealschule und an der Realschule nur noch je 16 beträgt, kann der Stadtrat die Mittel für Erteilung des Religionsunterrichts an diese Schüler fortan nur dann bewilligen, wenn dieselben gemeinsam unterrichtet werden.

Das Real- und Reformgymnasium zählte zu Beginn des neuen Schuljahres 723 Schüler, d. s. 58 mehr als zu Beginn des letzten Schuljahres.

Zu § 2 Absatz 4 der Bestimmungen, betr. den Stadtgarten und den Tarif, vom 1. April d. Js. wird verfügt, daß solche Kinder von Abonnenten, die während eines Abonnementjahres das 10. Lebensjahr vollenden, eine Jahreskarte für das betreffende Abonnementjahr nicht zu lösen haben, also bis zum Beginne des nächsten Abonnementjahres vom Eintrittsgeld frei bleiben, sofern sie den Stadtgarten jeweils in Begleitung ihrer Eltern betreten.

Mit dem Zeitpunkt der Fertigstellung der neu zu druckenden Fahrtscheine der städt. Straßenbahn — voraussichtlich mitte November d. Js. — werden Arbeiterwochenkarten außer bei der Betriebsdirektion der Straßenbahn und bei Kaufmann Ferdinand Hoffas im Stadtteil Mühlburg auch bei den Verbrauchssteuer-Erhebern in der verlängerten Karl-Straße und am „Kühlen Krug“ abgegeben. Vom gleichen Zeitpunkt an wird der Verkauf der Zwickarten zu 2 M. (für 25 Fahrten) den Straßenbahnschaffnern übertragen. Dagegen sind die sonstigen Abonnementkarten (Monatskarten, Schülerkarten und Zwickarten zu 8 M. für 100 Fahrten) nach wie vor erhältlich bei den Verbrauchssteuererhebern am Hauptbahnhof, in der verlängerten Karl-Straße, am Mühlburger Tor, am Durlacher Tor, am Schlachthof und am Friedhof, bei der Betriebsdirektion, in dem Cigarrengeschäft Gustav Schneider, Kaiser-Straße 207, bei Kaufmann Ferd. Hoffas im Stadtteil Mühlburg und bei Kaufmann Hugo Steinbrunn in Durlach.

Der Stadtrat hat gegen einen hiesigen Kaufmann, der einen Schaffner der städtischen Straßenbahn in Ausübung seines Dienstes beschimpft hat, bei Großh. Staatsanwaltschaft Strafantrag wegen Beamtenebeleidigung gestellt. Der Betreffende ist nun vor dem Bürgermeisteramt erschienen und hat um Rücknahme des Strafantrags gebeten, da er sein Verhalten bereue. Er sei bereit, eine Geldbuße in die Armenkasse zu zahlen. Unter diesen Umständen und unter der Bedingung, daß der Angezeigte auch den beleidigten Schaffner wegen seines Verhaltens um Entschuldigung bittet, beschließt der Stadtrat die Rücknahme des Strafantrags.

Eine bei der Betriebsdirektion der städtischen Straßenbahn zu errichtende weitere Schreibgehilfenstelle soll zur Befestigung ausgeschrieben werden.

Das Fahrpersonal der städtischen Straßenbahn soll eine neue bessere und ansprechendere Dienstkleidung erhalten. Auch die Leichenträger, die bisher Frackanzüge und Schiffschiffe getragen haben, sollen eine neue würdigere Amtskleidung erhalten.

Zur Aufstellung eines einfachen Fernsprechgestänges auf dem Schulhause Markgrafen-Straße 28 durch das Kaiserliche Telegraphenamt wird in jederzeit widerruflicher Weise die Genehmigung erteilt.

Gegen die Errichtung eines Schuppens und Befestigung eines Bureaugebäudes auf dem Lagerplatz der Lagerhausgesellschaft M. Stromeyer in Konstanz am hiesigen Rheinhafen werden vorbehaltlich der baupolizeilichen Genehmigung Einwendungen nicht geltend gemacht.

Ebenso werden Einwendungen gegen das Gesuch der Firma Karlsruher Dampfstaßschmelze G. m. b. H. um Erlaubnis zur Errichtung einer Seifenfiederei auf ihrem Grundstück im Kammergut Gottesau nicht vorgebracht.

Dem Musikalienhändler Hans Schmidt hier wird der große Festhallsaal zur Veranstaltung zweier Konzerte unter den üblichen Bedingungen zur Verfügung gestellt, und zwar Samstag den 31. Oktober d. Js. zu einem Konzerte des französischen Komponisten Saint-Saëns unter Mitwirkung des Straßburger Stadttheater-Orchesters, und Montag den 22. Februar l. J. zu einem Konzerte der Weinger Hofkapelle unter Leitung des Generalmusikdirektors Fritz Steinbach und unter Mitwirkung des Dr. L. Büllner und des Professors Johannes Messhaert.

Zur Abhaltung eines „Winterfestes“ wird der große Festhallsaal Samstag, den 14. November d. Js., abends, dem Gewerkschaftsartell hier gegen Zahlung der geordneten Miete überlassen.

Die städtische Garteninspektion wird ermächtigt, von dem Tierbestande des Stadtgartens zu verkaufen: 1 männlichen Damhirsch, 1 männliches Reh, 1 jungen Braunen Haren, 3 junge Angoraziegen, 1 Paar Kalmücken-Fettschwanzschafe und 2 Paar junge schwarze Schwäne.

Nachbezeichnete Arbeiten und Lieferungen für den Bau der 2. Werthalle am Rheinhafen werden wie folgt vergeben: Schreinerarbeiten an Joh. Bürkle, Glaserarbeiten an Phil. Bed. Schloßerarbeiten an E. Plum, Stahlwellblech-Roll-Läden an R. F. Mäßinger, sämtliche hier. Den am Werthallenbau beschäftigten Maurern und Zimmerleuten werden anstelle des sonst üblichen Richtschmaufes Geldgeschenke im Gesamtbetrage von 173 M. 50 P. bewilligt.

Unbeanstandet werden dem Großh. Bezirksamt vorgelegt: 2 Gesuche um Aufnahme in den Bad. Staatsverband, 1 Gesuch um Naturalisation sowie die Gesuche des Eisenorebers Jean Haas hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schantwirtschaft „zum Falken“, Augarten-Straße 49, und des Aufsehers Friedrich Ehrlich hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schantwirtschaft mit Branntweinschank „zum Engel“, Kronen-Straße 41. Das wiederholte Gesuch des Wirts Friedrich Schaufelberger um Befestigung seiner Schantwirtschaftskonzession vom Hause Hüppurter-Straße 38 nach jenem Winter-Straße 20 bzw. um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schantwirtschaft mit Branntweinschank baselst wird Großh. Bezirksamt unter Anschluß einer dagegen eingekommenen Einsprache und unter abermaliger Erneuerung der Bedürfnisfrage vorgelegt. Die Gesuche des Wirts J. Gerstenäcker und des Meßgers Gottlieb Conrad hier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb neuer Wirtschaften im Hause Winter-Straße 21 bzw. im Neubau Eck Gluck- und Bachstraße werden durch Anschlag an der Verkündigungsstafel des Rathauses zunächst zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Der Stadtrat dankt dem „Neptun“, Erstem Karlsruher Schwimmklub, für die Einladung zur Befestigung des Sonntag den 27. d. Mts., nachmittags 1/2 3 Uhr, im Schwimmbade des städt. Vierordt-Bades stattfindenden 3. Nationalen Wettschwimmens, und der Turngesellschaft Karlsruhe für die Einladung zur Befestigung des am 26. d. Mts., abends 1/2 9 Uhr, in der Turnhalle des Realgymnasiums geplanten Schauturnens der Damenabteilung des Vereins.

Nach Mitteilung des Gr. Bezirksamts — Polizeidirektion — wurde Milchhändlerin Karoline Felleisen in Weingarten unterm 19. d. Mts. wegen Verkaufs gefälschter Milch zum 13. Male (mit 50 M. ev. 5 Tagen Haft) und neuerdings abermals wegen desselben Vergehens — zum 14. Male — mit 50 M. ev. 5 Tagen Haft bestraft.

Zum Vollzug kommen 15 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 443 Ausgabe- und 29 Einnahmebekreturen.

66 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 711.306 M. werden nicht beanstandet.



# Bachkonzert.

Samstag den 26. d. Mts., abends 1/8 8 Uhr,

## Chorprobe

im Chorjaale des Hoftheaters.

Felix Mottl.

### Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Obergeometer Martin Schifferdecker in Karlsruhe das Ritterkreuz II. Klasse mit Ehrenlaub Höchstes Ordens vom Jahrlingern Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Obergeometer Martin Schifferdecker auf sein untertänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Bayerischen Kommerzienrat Dr. Karl Maser in Heidelberg die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Kronen-Ordens III. Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofmarschall Freiherrn von Freystedt die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Luxemburg verliehenen Großkreuzes des Militär- und Zivilverdienst-Ordens Adolfs von Nassau zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 12. September d. J. gnädigst geruht:

- den Vorstand der Realschule in Schopshelm, Professor Dr. Hans Kobl auf sein Ansuchen von der Vorstandschaft dieser Anstalt zu entheben und als Professor an derselben zu belassen;
- den Professor Franz Hieber an der Höheren Mädchenschule in Offenburg zum Vorstand der Realschule in Schopshelm zu ernennen.

(Karlsruh. Stg.)

### Polizeibericht.

Karlsruhe, den 25. September.

Ein etwa 30 Jahre alter, 1,75 m großer angeblicher Ingenieur aus Köln, Berlin zc. hat sich hier an verschiedenen Orten eingemietet, sich am gleichen Tage Darlehen erschwindelt und ist dann verschwunden. — Verhaftet wurden: ein 19 Jahre alter Photographengehilfe aus Essen, der sich hier und in Mannheim an 12 Orten eingemietet, sich als Klavierlehrer ausgab, gleichfalls erhebliche Beträge erschwindelte und dann verdunstete, ferner ein Kaufmann aus Mainz, der von der Staatsanwaltschaft Coblenz wegen Unterschlagung, und ein Kaufmannslehrling aus Lam-Weßbach, der vom Amtsgericht Mergentheim wegen desgleichen verurteilt wird.

Von heute nachmittags 4<sup>30</sup> Uhr ab bis morgen nachmittags 2<sup>00</sup> Uhr fahren insgesamt 23 Militär-Sonderzüge aus dem Mandbergelände hier durch, um nach Schluß der Herbstübungen des 14. Armeekorps die einzelnen Truppenteile wieder in ihre Garnisonen zurückzuführen.

Das hiesige Leib-Grenadier-Regt Nr. 109 kommt morgen früh 9<sup>00</sup> Uhr bzw. 10<sup>00</sup> Uhr in 2 Sonderzügen hier an.

Gestern nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr fuhr ein Landwirt mit einem mit Stroh beladenen Lastwagen durch die Gartenstraße. In Folge schlechter Ladung fielen etwa 20—30 Bündel in genannter Straße herunter. Eine Verkehrsstörung ist nicht entstanden.

### Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Abgegangen am 23. September „Donn“ von Santos; am 24. September „Wittkeind“ von Antwerpen, „König Albert“ von New-York, „Roland“ von Coruna. Angekommen am 24. September „Breslau“ in Baltimore. Passiert am 23. September „Breslau“ Cap Henry; am 24. September „Norberney“ Dover, „Hohenzollern“ Horen, „Wittenberg“ Quessant; am 25. September „Kronprinz Wilhelm“ Harard (wurde im Kanal durch Nebel aufgehalten).

### Termin-Kalender der Versteigerungen.

Samstag den 26. September

2 Uhr: Liebe, Gerichtsvollzieher, Dessenl. Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).

Samstag den 26. September:

Athleten-Klub Germania Karlsruhe. Generalversammlung im Klub-Lokal (Gasthaus zum Nuckbaum), abends 1/9 9 Uhr.

Soloffeum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Großh. Hoftheater. Der Biberpelz. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Mittel-Preise.

Lieberhalle Karlsruhe. Herrenabend im Vereinslokal, abends 1/9 9 Uhr beginnend.

Männerturnverein. Damen-Abteilung in der Zentralturmhalle von 1/8—9 Uhr.

Sonntag den 27. September:

Männerturnverein. Wanderung. Pforzheim — Liebenzell. Abfahrt 7<sup>15</sup> Uhr v. Hauptbahnhof.

Schwarzwaldberein. Ausflüge. 1. Bergzabern — Weigenburg. Abfahrt hier 5<sup>15</sup> Uhr morgens. 2. Reichthalstraße — Gernsbach. Abfahrt hier 8<sup>15</sup> Uhr morgens.

Wetter am Donnerstag den 24. Sept. 1903.

Hamburg, Swinemünde, Münster, Breslau, Metz, Chemnitz und München heiter, Neufahrwasser ziemlich heiter.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 25. Sept. 1903, vormittags 7 Uhr.

Triest wolkenlos 17°, Neja halbbedeckt 15°, Florenz wolkenlos 11°, Rom heiter 14°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydro., vom 25. Sept. 1903.

Der Kern des hohen Druckes, der noch ganz Nord- und Mitteleuropa umgibt, hat sich seit gestern auf das östliche Mitteleuropa verlegt. Das Wetter ist überall heiter oder neblig und in den Morgenstunden kühl, untertags aber warm. Eine wesentliche Aenderung steht nicht in Aussicht.

### Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

September.	Barometer mm	Therm. in °	Windgeschw. in m.	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
24. Abd. 9 U.	758,2	11,8	9,8	96	ND.	heiter
25. Mor. 7 U.	758,3	8,4	7,5	92	"	"
25. Mitt. 2 U.	757,6	20,4	13,3	74	W.	bedeckt

Höchste Temperatur am 24.: 20,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,0. Niederschlagsmenge des 24.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 25. Sept. früh: Waldshut 237, gef. 4, Schutterinsel 194, gef. 6, Rehl 233, gef. 6, Maxau 380, gef. 6 cm.

### Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. September.

Alte Post. Klumpp, Schlosser v. Cavington. Darmbacher, Kfm. v. Bühl. Bauer, Kfm. v. Nürnberg. Trupp, Kfm. v. Heilbronn. Endres, Kfm. v. Stuttgart. Wörndle, Kfm. v. Radeborn. Daar, Kfm. v. Dresden. Gräß, Kfm. v. Ludwigshafen.

Bratwursthäute. Sper, Brauerelbes v. Altensteig. Rabert, Kfm. v. S. w. Gall. Schwall, Kfm. v. Ludwigshafen. Ott, Techn. v. Konstanz. Strobel, Fabr. v. Mannheim. Krieger, Architekt v. Kempten. Huber, Möbeltransporteur v. Billingen. Feinberg, Agent von Frankfurt.

Darmstädter Hof. Kllian, Kfm. v. Straßburg. Adelmann, Steinmetz v. Weiskirchen. Keim, Insp. von Konstanz.

Drei Könige. Gregoroff, Kfm. v. Alga. Garbrecht, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Perterich, Köchin v. Dreßfeld. Schneider, Monteur v. Winterthur.

Erbrprinz. Saalt, Ingen., u. Papold, Kunstmalers v. München. Geiger, Ing., Poetel, Lehrer, u. Wiener, Kommerzienrat v. Ettlin. Gottschalk, Kfm. v. Genf. Dr. Benzel, Rechtsanw. v. Hamburg. Dr. Stutz, Rechtsanw. v. Debitfeld. Hielius, Reg. Assessor a. D. v. Amsterdam. Goldstein, Rittmeister a. D. von Potsdam. Fr. Wood, Priv. v. Portland. Waldmiesler, Direktor v. Düsseldorf. Dr. Ketter, Rechtsanw., u. Dr. Muns, Priv. v. Pforzheim. Zimmermann, Kaufm. v. Mannheim. Frick, Kfm. v. Gf. Leoy u. Kramer, Kf., u. Schloß, Ing. v. Straßburg. Strauß, Kaufm. v. Mülhausen. Scharpf, Kfm. v. Hall. Koblentz, Kfm. v. Göppingen. Arndt, Priv. v. Petersburg. Linder, Ing. v. B. Baden. Breuer, Kfm. v. Bremen. Marr, Kfm. v. Darmstadt. Dr. Lewen, Priv. v. London. Singer, Major a. D. v. Konstanz. Sanger, Kfm. v. Berlin.

Friedrichshof. Schwarz, Lehrer, Pinnhard u. Fluß, Kf., v. Frankfurt. Hellmann, v. Besnard u. Heller, Kf., u. Sachs, Finanz-Insp. v. Stuttgart. Frau Davans,

Priv. m. Tochter v. Roda. Flatow, Kfm. v. Berlin. Dappert, Kfm. v. Nürnberg. Meyfert, Kfm. m. Sohn v. Mannheim. Lagus, Kfm. v. Prag. Klose, Kfm. v. Straßburg. Oberföll, Kfm. v. Aachen. Götz u. Brach, Kf. v. Augsburg.

Geist. Raumann, Kfm. v. Breiten. Baumgärtner, Kfm. v. Frankenthal. Graude, Kaufm. v. Chemnitz. Müller, Kfm. v. Vietzheim. Schmidt, Kfm. v. Kallerslautern. Moll, Kfm. v. Düsseldorf. Jung, Klindt u. Kirsch, Kf. v. Frankfurt. Schapfel u. Kus, Kf. von Straßburg. Fleig, Beamter v. Lahr. Wagner, Kfm. v. Nürnberg. Kroha, Kfm. v. Weibert. Leis, Kfm. v. Hohenstein. Hanselmann, Kfm. v. Cannstatt. Schmidt, Fabr. v. Nürtingen. Liebert u. Hofmann, Kf. v. Göttingen. Amler u. Ueberberg, Kf. v. Berlin. Erlendach, Kfm. v. Fürth. Thelle u. Seng, Kf. v. Stuttgart. Kraus, Kfm. v. Wolfach. Merkel, Kfm. v. Dresden. Faber, Kfm. v. Ulm. Heib, Kfm. v. Darmstadt. Wittenberg, Kfm. v. Stralsund. Sanders, Kaufm. v. Mannheim. Brott, Kfm. v. Barmen. Esfer, Kfm. v. M. Gladbach. Zimmermann, Kaufm. v. Erfurt. Trauth, Kfm. v. Landau. Nießen, Kfm. v. Cassel. Ritter u. Günter, Kf. v. Lahr. Brach, Priv. m. Frau v. Erier. Franz, Konditor m. Fam. v. New-York.

Goldener Adler. Hafner, Kfm. v. Wiesbaden. Dalcher, Bahnbeamter v. Freiburg. Traisch, Kfm. v. Stuttgart. Förning, Kfm. v. Sulzburg. Wolf, Diener v. Hülberg. Neureuther, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Hölzer, Lehrer, u. Koblhant, Mechaniker von Schwabheim. Herzog, Zimmermeister, m. Frau v. Waldshut. Werner, Schüler von Heidelberg. Sator, Kfm. v. Freiburg. Dpauf, Kfm. v. Nancy.

Goldener Löwe. Göbel, Kfm. v. Würzburg. Badisch, Fabr. v. Eberbach.

Goldene Traube. Schab, Kaufm. v. Elberfeld. Rehger, Kfm. v. Eichersheim. Stübel, Kfm. v. Vertinghausen. Frau Hess, Priv. von Stuttgart. Wolff-Scheele, Schausp. v. Hannover.

Grüner Hof. Friedrichs, Kfm. v. Paris. Lang, Kfm. v. Mannheim. Angenete, Kaufm. v. Barmen. Beyermanns, Kfm. v. M. Gladbach. Sidmüller, Kfm. v. Elberfeld. Schirmer, Kfm. v. Nürnberg. Schuster, Kfm. v. Speyer. Bes, Priv., Frhr. v. Hornstein, Hauptmann, u. Fleischmann, Kaufm. v. Freiburg. Sussolt, Kfm. v. Leipzig. Frank, Kfm. v. Wiesloch. Kies, Kfm. v. Magdeburg. Würthle, Kfm. v. Blümlingen. Schäffler, Archt. v. Meisen. Joes, Priv. v. Boston. Weinmann, Major m. Fam. v. Waldkirch. Koppenburg, Kfm. von Elberfeld. Hess u. Ledwith, Kf. v. Frankfurt. Hirschbach, Kfm., u. v. Osnabrück, Hauptm. d. Berlin. Frau Götsch, Priv., u. Götsch, Kfm. v. Hamburg. Klie, Ing., u. Müller, Kfm. v. Stuttgart. v. Trott z. Selz, Hauptmann v. Freiburg. Hauser, Beamter v. Wien. Rau, Kfm. v. Dresden. Klose, Kfm. v. Sulzburg. Döwald, Konsul v. Florenz.

Hotel Germania. Merion, Gutsbes. von Frankfurt. Dunsmore, Hypoth. v. Edinburgh. Christen, Fabr. m. Frau v. Rostock. Needer, Rent. m. Frau v. Bonn. Thelen, Apotheker v. Göttingen. Frau Peters, Priv. m. Fam. v. Stuttgart. Frau Oberleutn. Necken v. Coblenz. Fod, Rent. v. Berlin. Frau Gräns, Rent. von Aachen. Denton, Rent. m. Frau v. London. Frau Winerd, Priv. v. Lausanne.

Hotel Gröffe. Peter, Kfm. v. Rottweil. Lampers, Ketter u. Leoy, Kf., u. Helbing, Rechtsanw. v. München. Beder, Kfm. v. Plauen. Roy, Kaufm. v. Weiskirchen. Landenheimer, Kfm. v. Darmstadt. Schmidt, Fischer, Braun u. Hanning, Kf. v. Stuttgart. Fehrmel, Kfm. v. Glauchau. Weber, Kaufm. v. Duisburg. Stürzel, Kfm. v. Ostrade. Jung, Kaufm. v. Leipzig. Büden, Kfm. v. Aachen. Windisch, Kfm. v. Gärnsförde. Schüb, Kfm. v. Würzen. Schuster, Kaufm. v. Mainz. Kühr, Kfm. v. Elberfeld. Seckendorf, Gelsenheimer, Niederhof, Ceelen, Bausa u. Gastein, Kf. v. Frankfurt. Wöllmer, Filter, Sochaczewski, Derhorst, Richter, Dausfeld, Ewald, Teuschert u. Kamholz, Kaufm., u. Neubeiser, Fabr. von Berlin. Frz. Generalkin v. Weyerfeld, u. Frzrl. v. Blumenstein v. Aachen. Dreher, Major, u. Stenzel, Ingen. v. Straßburg. Frau Klein, Priv. v. M. Gladbach. Müller, Stud. v. Düsseldorf. Spridderhoff, Direkt. v. Konstanz. Heuter, Fabr. v. Remscheid. Würz, Priv. m. Frau v. Elberfeld. Minero, Priv. v. New-York. Höfner, Notar v. Cannstatt. Plum, Direkt. v. Fürth. Leipziger, Bankbeamter v. Spandau. Coupet, Ing., u. Goette, Kfm. v. Göttingen. Wobst, Kfm. v. Lengenfeld. Penz, Kfm. v. London. Reinhard, Kfm. v. M. Gladbach. Müller, Kfm. v. Coburg. Helm, Kfm. v. Vörrach. Köhn, Kfm. v. Hamburg. Löwenthal, Kaufm. v. Solingen. Wobst-Schlegel, Kfm. v. Mülhausen. Loeb m. Fam. v. Singapore.

Hotel Hohenzollern. Götsch, Kfm. v. Pirma-sens. Mayer, Kfm. v. Rupploh. Dreysfuß, Kfm. von Straßburg.

Hotel Leicht. Krieger, Kfm. v. Mannheim. Frau Stadden u. Frau Krieger, Priv. v. Mülheim. Möller, Schnäggeberger u. Schleiter, Kf. v. Frankfurt. Bergheimer, Kfm. v. Bühl. Brünner, Kfm. v. Göttingen. Fr. Esener, Priv. v. Düsseldorf. Reinhard, Kfm. v. Heidelberg. de Loms, Sub. v. Brüssel. Ehard, Fabrikbes. v. Leipzig. Fr. Adermann, Priv. v. Bruchsal. Adermann, Dr. med. v. Bruchsal. Mayer, Kfm. v. Rues-mont (Holl.). Stetins, Kfm. v. Neuf.



**Hotel Lion.** Haas, Kaufm. v. Basel. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Kohn, Kfm. v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Gernsbach. Neuhäus, Kfm. v. Frankfurt. Baum, Kfm. v. Dürkheim

**Hotel Lux.** Euden, Ing. v. Berlin. Etzel, Verwalter, u. Arenfeld, Prof. v. Freiburg. Bräute, Priv. v. Hornberg. Bernhardt, Kfm. v. Freudenstadt. Helmking, Stud., u. Kessel, Kaufm. v. Heidelberg. Sönnig, Kfm. v. Stuttgart. Jönsson, Kfm. v. Nürnberg. Heber, Priv. v. Dresden. Veincke, Kfm. m. Frau v. Grefeld. Söhler, Lehrer m. Frau v. Dillmar. Erber, Kfm. v. Blaubeuren. Mentel, Kfm. v. Eberfeld. Volz, Weinbdr. v. Heilbronn.

**Hotel Monopol.** Engert, Kaufm. v. Amsterdam. Stenzel, Ing. v. Straßburg. Fall, Handelsmann von Destrungen. Müller, Kaufm. v. Mannheim. Strauch, Kfm. v. Lambrecht. Neubert, Kfm. v. Berlin. Hoff, Baumstr. v. Mainz. Schneider, Kaufm. v. Hannover. Weichenbach, Kaufm. v. Wiesbaden. Weber, Kaufm. v. Frankfurt. Reiffert, Kfm. v. Mühlheim.

**Hotel National.** Berndt, Kfm. v. Odritz. Mayer u. Wagner, Kfm. v. Nürnberg. Böcker, Kfm. v. Dresden. Schönher u. Rosenfelder, Kaufm. v. Frankfurt. Bauer, Priv. v. Homburg. Balzer, Stüdgold, Bloch u. Guldsmann, Kfm. v. Mannheim. Pfaff, Stud. v. Birmafeld. Fütterer, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Leonhardt, Kfm. v. Köln. Well, Kfm. v. Klippenheim. Solcher, Kfm. v. Straßburg. Vogler, Kfm. v. Weimar. Bär, Kfm. v. Naumburg. Stein, Kaufm. v. Bamberg. Well, Kfm. v. Niesitz. Schäfer, Kfm. v. Mainz. Wittmann, Apoth. v. Naguhn. Dahn, Kfm. v. Coblenz. Förster, Kfm. v. Hamburg. Frau Mühlmann m. Schwester v. M.-Gladbach. Wittms, Kaufm. v. Düsseldorf. Krenz, Priv. u. Hirsch, Kfm. v. Wittingen. Szirmai, Kfm. v. Wien. Richard, Kfm. v. Ladenburg.

**Hotel Nowak.** Fr. Stöben, Priv. v. Coblenz. Meier, Prof. v. Paris. Demange, Kaplan von Bic. Müller, Redakt. v. Freiburg. Balthar, Kfm. v. Stuttgart. Febr, Kfm. v. Heidelberg.

**Hotel Sonne.** Kösch, Kfm. v. Freiburg. Kräul, Feiler, Priv. v. Cannstatt. Scheffle, Priv. v. Baden. Metz, Gutsbes., u. Metz, Priv. v. Mannheim. Bus, Stud. m. Frau v. Düsseldorf. Schneider, Kaufm. v. Hamburg. Samson, Kfm. v. Turbon. Schuster, Kfm. v. Stuttgart. Eschbach, Kfm. v. Kleinlaufenburg. Gstein, Kfm. v. Marbach.

**Hotel Victoria.** Balsen u. Bürger, Priv. von Stuttgart. Müller, Priv. v. Bremen. Höhl, Weinbdr. besitzer v. Gelsenheim. Gredsmühl, Kfm. v. Aachen. Schmitz, Kfm. v. Köln. Stammer, Kfm. v. Ulm. Fr. Nag, Priv. v. Liesberg. Alfermann, Fabr. v. Grefeld. Marault, Ing., u. Dunwoody, Kfm. v. Paris. Fabritius, Ing. v. Alndir. Renfer, Priv. v. Biel. Quenzer, Ing. v. Rheinfelden. Prof. Parr, Geh. Baurat v. Darmstadt. Schmidt, Kommerz.-Rat m. Frau v. Heilbronn. Rebins, Geh. Baurat v. Emmendingen. Henrigs, Kfm. v. Köln. Fischer, Kfm. v. Godesheim.

**König von Preußen.** Brod, Händler v. Ultingen. Egger, Oberpater v. München. Schnigler, Oekonom v. Montol. Schaufele, Brauer v. Unterwiesheim. Salene, Kfm. v. Straßburg. Gander, Händler v. Gamsburf

**König von Württemberg.** Knecht, Lehrer m. Frau v. Lptzschreuth. Fr. Imhof, Büffeldame v. Waldkirch. Sommer, Kfm. m. Frau v. Breslau. Vogt, Maler v. Ulm.

**Rußbaum.** Kundel u. Gräfer, Ref. v. Kalserslautern.

**Park-Hotel.** Fr. Budele, Priv. v. Baden. Benz, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Frau Scholt, Priv. von Frankfurt. Dinkert, Arzt v. Murtien. Niell, Apoth. v. Mannheim. Gullenbach, Ingen. v. Stendal. Unibel, Kfm. v. Brtebus. Fepler, Kfm. v. Stuttgart. Hopfeld, Kfm. v. Nürnberg. Schütterle, Kfm. v. Lahr. Hartmann, Kfm. v. Auerbach. Engel, Kaufm. v. München. Heilmann, Kfm. v. Wiesbaden. Levy, Kfm. m. Frau v. Straßburg.

**Prinz Max.** Got, Stud. v. Bimontius. Jenovin, Stud. v. Le Bip. Grohlopf, Kfm. v. Neuenburg. Benz, Kfm. v. München. Wessels, Kfm. v. Mainz. Blankenhorn, Kfm. v. Stuttgart. Schaleich, Rentamtssekret. v. Wiesbaden. Keller, Priv. v. Heidelberg.

**Reichspost.** Müller, Molkereibesitzer v. Lothgau. Gräbner, Monteur v. Wiesbaden. Anderjohn, Kfm. v. Berlin.

**Rose.** Schrempf, Oberlehrer v. Hardheim. Bähringer, Hauptlehrer v. Griesen. Holzmann, Priv. von Konstanz. Klöhm, Priv. v. Bernau. Frau Ger.-Kat Morier v. Weplar. Matthieu, Priv. v. Düsseldorf. Fr. A. Reich u. Fr. L. Reich, Priv. v. Baden. Zuberer, Schneidermstr., u. Emhardt, Kfm. v. Pforzheim. Wertsheimer, Kfm. v. Frankfurt. Schenerl, Kfm. v. Rheinfelden.

**Notes Haus.** Prosch u. Peter, Beamte v. Wien. Lindelm, Privat v. Voma. Schwarz, Kunstmaler von München. Weis, Ing. v. Mannheim. Kocher, Pharm. v. Gersbach. Kocher, Pharm. v. Thun. Otto, Pharm. v. Bruchsal. Kreuzer, Pharm. v. Konstanz. Suggert, Pharm. v. Furtwangen. Beuttel, Pharm. v. Waldshut. Bergmann, Prof. v. Straßburg. Setz, Kfm. v. Frank-

furt. Ebert, Kfm. v. Weinheim. Geßwein, Archt. von Konstanz.

**Schwarzer Adler.** Köllsch, Kfm. v. Hamburg. Gorbach, Kfm. v. Heidelberg. Dager, Kfm. v. Frankfurt. **Waldborn.** Wolf, Kapellmstr. v. Wien.

**Gottesdienst. — 27. September.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

**Kollekte.** Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben für die kirchliche Versorgung der deutschen Evangelischen im Auslande.

1/2 9 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

9 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.

1/2 10 Uhr **Gartenstraße 22:** Hr. Stadtpfr. Rapp.

1/2 10 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtvikar Steinmann.

10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfr. Mühlhäcker.

10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

11 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule** Kindergottesdienst: Herr Stadtpfr. Weidemeier.

2 Uhr **Kriegstraße 44** Gottesdienst für Taubstumme: Hr. Hauptlehrer Fröh.

4 Uhr **Grabskapelle mit Abendmahl:** Herr Hofprediger Fischer.

6 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar Steinmann.

**Die Gottesdienste in der Christuskirche beginnen am Sonntag den 4. Oktober.**

**Christenlehre:**

10 Uhr **Johanneskirche:** fällt wegen Versperrung des Herrn Stadtpfarrers Brückner aus.

1/4 12 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfr. Mühlhäcker.

1/4 12 Uhr **Gartenstraße 22:** Hr. Stadtpfr. Rapp.

1/4 12 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Hofprediger Fischer.

**Diakonissenhauskirche.**

Vormittags 10 Uhr: Herr Inspektor Diemer.

Abends 1/2 8 Uhr: Herr Stadtvikar Steinmann.

**Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.**

**Turnhalle, Hardtstraße 3:**

1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Oberkirchen-

1/4 11 Uhr Kindergottesdienst } ratssekretär Joh n.

**Wochengottesdienste.**

**Donnerstag den 1. Oktober:**

5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar John.

8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.

**Evangelische Stadtmiffion,**

Bereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.

Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Professor Koller.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.

Dienstag abends 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuzstraße 23.

Mittwoch abends 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

**Christlicher Verein junger Männer,**

Kreuzstraße 23.

Bereinsräume (Lesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften) jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.

Sonntag abends 1/2 9 Uhr Vortrag von Frn. Prof. Koller: „Die Wunder der Sternennwelt.“

Jeden Donnerstag abends 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bäckervereinigung.

**Vereinshaus Herrenstraße 62.**

1/4 12 Uhr Sonntagsschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar F. Rehm.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abends 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Junglingsverein.

Mittwoch abends 8 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer a. D. Mühl.

Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.

Donnerstag abends 8 Uhr Singstunde im Junglingsverein, Herrenstraße 62.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle,** Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.

**Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.**

Gottesdienst:

Sonntag vorm. 1/4 9 Uhr.

Sonntag nachmittags 4 Uhr.

Mittwoch abends 1/4 9 Uhr.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Hauptkirche St. Stephan.**

1/2 6 Uhr Frühmesse.

1/2 7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Mittärgottesdienst.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Amt.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

1/2 3 Uhr Vesper.

**Bernharduskirche.**

6 Uhr Frühmesse.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

1/2 3 Uhr Vesper.

4 Uhr Versammlung des 3. Ordens mit Predigt.

**Liebfrauenkirche.**

6 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 2 Uhr Christenlehre für Knaben.

1/2 3 Uhr Vesper.

4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).**

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

1/2 3 Uhr Vesper.

**St. Vincentiuskapelle.**

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt.

1/2 6 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

**Ludwig Wilhelm-Krankenheim.**

11 Uhr hl. Messe.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**

1/2 8 Uhr Amt.

5 Uhr Versammlung der kath. Geschäftsgesellschaften.

**St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).**

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr Frühmesse.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1/2 2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

2 Uhr Vesper.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde, Auferstehungskirche.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Zionskirche der Evang. Gemeinschaft (Beierthheimer Allee 4).**

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.

Vormittags 1/4 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt: Herr Prediger C. Grün.

Dienstag 1/4 9 Uhr Gebetsversammlung.

Donnerstag 1/4 9 Uhr Bibelstunde.

**Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde (Karlsstraße 49 b).**

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhardt.

Vormittags 1/4 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Montag abends 1/4 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abends 1/4 9 Uhr Bibelstunde.

**English Church.**

Services are held every Sunday at 9 a.m.

in the L.W.Krankenheim, Kaiser-Allee 10.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.